

Amt: Amt I
Datum: 19. Januar 2009
Az.: I -27.01.2009

Nr. 2009/I/267

Beschlussvorlage

Gremium	Datum	Zuständigkeit
Feuerwehrausschuss	27.01.2009	Vorberatung
Verwaltungsausschuss	17.02.2009	Entscheidung

Handz. Bürgermeisterin
Beteiligte Ämter: Amt I, Amt II

Handz. Gemeindegemeinderat:

Betrifft: Bereitstellung von Finanzmitteln für den Bereich Zivil- und Katastrophenschutz

Sachdarstellung:

Der Bereich Zivil- und Katastrophenschutz ist bisher in der Gemeinde Edewecht über den Bereich Feuerwehren mitverwaltet worden. Der Landkreis Ammerland hat den Bereich des Zivil- und Katastrophenschutzes nunmehr stärker in die Betrachtung gezogen. Im Bereich des Zivil- und Katastrophenschutzes sind viele neue Aufgaben hinzugekommen, so dass ein deutlicher Mehraufwand zu verzeichnen ist.

In Absprache mit dem Landkreis und den anderen Ammerlandgemeinden ist vereinbart, dass die Errichtung eines Materiallagers für Feldbetten in der Technischen Zentrale in Elmendorf erfolgen soll. Hier sind durch die Gemeinde Edewecht die Kosten für die Beschaffung von 50 Feldbetten a ca. 60,00 € zu übernehmen. Auch die Beschaffung der kreiseinheitlichen Software, sowie der Umbau des ELW und die Grundausstattung des Stabes mit Hardware sind seitens der Gemeinde Edewecht zu finanzieren.

Der Umbau des ELS sieht den Austausch einer Sitzbank vor. Ebenso ist die Beschaffung eines 21" Monitors zur Anzeige von Übersichtsplänen im Fahrzeug bei Besprechungen vor Ort berücksichtigt. Der Funker kann währenddessen seine regulären Arbeiten am bereits vorhandenen Laptop weiterführen. So bleibt eine lückenlose Einsatzdokumentation gewährleistet.

Für die EDV-Ausstattung ist Beschaffung von 6 Laptops und eines Netzwerkdruckers notwendig.

In 2009 sind insgesamt folgende Investitionsmaßnahmen zu tätigen:

Umbau ELW der Ortsfeuerwehr Edewecht	4.000,00 €
Beschaffung Software Tec-BOS	2.000,00 €
EDV-Ausstattung des Stabes	4.000,00 €
Beschaffung Feldbetten	3.000,00 €
Noch nicht ermittelbarer Bedarf - Kleinteile	2.000,00 €
Gesamtaufwand	15.000,00 €

Es wird empfohlen im Jahr 2009 insgesamt einen Ansatz von 15.000,00 € für den Bereich Zivil- und Katastrophenschutz zur Verfügung zu stellen. Zukünftig sollte ein jährlich gleich bleibender Ansatz für die Pflege des Vorsorgesystems von 5.000,00 € eingestellt werden.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeinde Edewecht stellt für den Bereich Zivil- und Katastrophenschutz im Jahr 2009 einen Haushaltsansatz von 15.000,00 € zur Verfügung. In den Folgejahren wird ein jährlicher Ansatz von 5.000,00 € zur Pflege des Vorsorgesystems und der Ausstattung zur Verfügung gestellt.

Finanzierung:

Die Haushaltsmittel in Höhe von 15.000,00 € sind über den Haushalt 2009 zur Verfügung zu stellen.